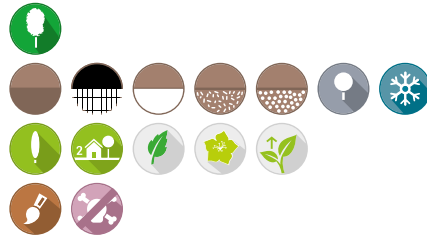




Acer saccharum 'Newton Sentry'



Höhe	10 (15) m
Breite	3-4m
Krone	schmal säulenförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	graue Rinde, grünbraune Zweige
Blatt	3-/5-lappig, frischgrün, 7-13 cm
Herbstfärbung	Orange, Rot
Blüte	grüngelb, wenig auffallend, März
Früchte	geflügelte Nuss, 4-5 cm lang
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	niedrige Bodenanforderungen, nicht zu nass
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	mäßig bis schlecht
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Verwendung	alleen und breite straßen, schmale straßen
Form	Hochstamm
Ursprung	Harkness Rochester, New York, USA, ca. 1954
Synonyme	Acer saccharum var. columnare, Acer saccharum 'Columnar Sugar'

Mittelgroßer Baum mit einer auffallend schlanken säulenförmigen Krone, die auch in späteren Jahren erhalten bleibt. Von einem einzigen oder mehreren aufrecht wachsenden Hauptästen wachsen sehr kurze abstehende Seitenäste. Das Blatt ist etwas kleiner als das der Art und fühlt sich ein wenig ledrig an. In der Vergangenheit herrschte etwas Verwirrung um den A. saccharum 'Temple's Upright'. Mittlerweile ist klar, dass 'Newton Sentry' der schmalere von den beiden ist. Er ist sogar der schmalste von allen Ahornbäumen. Der Originalbaum auf dem Newton Cemetery in Newton (USA), war im Jahr 1994 15 m hoch und nur 4 m breit. Obwohl der Zucker-Ahorn auf vielen Bodenarten gut gedeiht, ist ein zu nasser Boden ungeeignet für ein gesundes Wachstum. Der Baum verträgt kein stillstehendes Wasser und ist streusalzempfindlich. Verträgt harten Boden schlecht.